

„... um selbst in aufrichtigem und geduldigem Dialog zu lernen, welche Reichtümer der großzügige Gott den Völkern verteilt hat“ (AG 11).

Was ist komparative Theologie?

Ulrich Winkler, Salzburg

1. Reflexion und Erfahrung

Reflexion und Erfahrung zu verbinden, ist ein zentrales Anliegen Michael von Brücks, das er bereits als Sechszwanzigjähriger in seiner programmatischen Dissertation¹ anhand einer komplementären Verbindung von Karl Barths und Rudolf Ottos Sicht der Religionen entwickelt hat. Von Brück hat dies in seinem persönlichen Weg in der Begegnung der Religionen wie in seinen theologischen und religionswissenschaftlichen Forschungen erprobt und eingelöst. Als Programm klingt es dürr und heute fast banal, als Lebens- und Forschungsmaxime hat es Michael von Brück hingegen zu Pionierarbeit angeleitet, die nicht ohne ängstlichen Widerspruch geblieben ist.

Von Brück ist weder in eine neutrale Religionswissenschaft noch in den Buddhismus ausgewichen, sondern er hat sowohl das Heranziehen dieser Nachbar-disziplin als auch das Eintauchen in eine andere Religion auf eine solide Basis christlicher Theologie in der Mitte seiner Kirche gestellt. Das war von Anfang an so, wie dies die Doktorarbeit belegt: Jedes religionstheologische Seminar hingegen arbeitet sich an Karl Barth ab, kaum ein Einführungswerk will auf ihn als negative Folie für eine Wertschätzung der Religionen verzichten. Er ist fast so etwas wie der Bösewicht des Exklusivismus geworden, trotz der Arbeit Michael von Brücks. Denn durch eine Rekontextualisierung von Karl Barths Anliegen und eine dialektische Weiterführung konnte von Brück ihn für eine Religionstheologie fruchtbar machen. Die Entwicklungen in Barths Wort-Gottes- und Religionsbegriff ergaben Ansatzpunkte, neben der theologisch-reflexiven intellektualistischen Komponente auch Raum zu schaffen für die Fragen nach der Erfahrung des Wortes Gottes als Bestimmtwerden vom ganz Anderen, die er anhand von Rudolf Otto weiterführt. Die Möglichkeit einer

¹ Vgl. die 1975 in Rostock eingereichte Dissertation: BRÜCK, Michael von, *Möglichkeiten und Grenzen einer Theologie der Religionen* (Theologische Arbeiten 38). Berlin 1979.